

Liebe Leserinnen und Leser,

die Serie der Auszeichnungen für Tübinger Unternehmen reißt nicht ab: Diesen Monat freuen wir uns mit der Solics GmbH, dass sie den E-Learning-Award in der Kategorie Lernmanagementsystem erhalten hat, und mit dem Startup Triqbriq über seine erste staatliche Förderung. Unser Schwesterunternehmen Stadtwerke Tübingen hat gleich doppelt Grund zum Feiern: Es wurde im Rahmen der Stadtwerke-Initiative Klimaschutz erfolgreich rezertifiziert und zum 13. Mal in Folge mit dem Siegel „TOP-Lokalversorger“ ausgezeichnet. Die CHT erhielt für ihre Nachhaltigkeitsleistung die EcoVadis-Goldmedaille und itdesign das „Top 100“-Siegel in der Kategorie Innovation sowie die Auszeichnung als bester Arbeitgeber Baden-Württemberg 2024. Und schließlich hat sich auch die Volksbank in der Region erneut ihre Spitzenposition in der Privatkundenberatung gesichert. Wir gratulieren allen sehr herzlich zu diesen großartigen Erfolgen!

Mit diesem Newsletter verabschieden wir uns in ein verlängertes Osterwochenende. Bitte beachten Sie, dass die meisten städtischen Ämter und Dienststellen, einschließlich der WIT, von Karfreitag bis Ostermontag geschlossen bleiben und dass die Wochenmärkte über Ostern einem anderen Zeitplan folgen. Näheres hierzu finden Sie in der Rubrik „Service“. Wir wünschen Ihnen frohe Osterfeiertage und eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: Relyon AG



Bild: Walter AG

Relyon AG übernimmt Wemakefuture AG

Großartige Neuigkeiten von der Relyon AG: Im März hat der Tübinger IT-Dienstleister den international agierenden Automation- und AI-Spezialisten Wemakefuture AG übernommen. Das Unternehmen aus Gießen beschäftigt knapp 20 hochqualifizierte Prozess- und AI-Fachleute. Die Zusammenarbeit beider Partner besteht bereits seit mehreren Jahren und hat zu zahlreichen erfolgreichen Kundenprojekten geführt. „Die Übernahme wird als wichtiger und logischer Schritt in Richtung Zukunft angesehen, da sich die Produktportfolios beider Unternehmen ideal ergänzen“, berichtet relyon.
<https://www.relyon.de/>

Walter AG will CO₂-Emissionen halbieren

Der Zerspanungsspezialist Walter hat sich der Science Based Targets Initiative (SBTi) angeschlossen, der weltweit mehr als 4.000 Unternehmen und Finanzinstitute angehören. Mit dem Beitritt verpflichtet sich die Walter AG, ihre CO₂-Emissionen aus eigener Hand (Scope 1) und die aus Nutzung von gekaufter Energie entstandenen Emissionen (Scope 2) bis 2030 zu halbieren. Zusätzlich sollen die aus der vor- und nachgelagerten Lieferkette entstandenen CO₂-Emissionen (Scope 3) um 30 Prozent reduziert werden.
<https://www.walter-tools.com/de-de>



Bild: Solics GmbH



Bild: Triqbriq AG



Grafik: Stadtwerke-Initiative Klimaschutz



Bild: swt

Solics: Award für digitales Lernen

Die Solics GmbH hat für ein gemeinsames Projekt mit der Stepstone Group den E-Learning-Award in der Kategorie Lernmanagementsystem erhalten. Der Fachverlag Siepmann Media/E-Learning Journal würdigt mit der Auszeichnung eine neu geschaffene Onlineplattform, die aus IT-Sicht die Lernprozesse automatisiert, die händische Administration verringert sowie eine Grundlage für die Gewinnung von Lerndaten und -kennzahlen schafft. <https://www.solics.de/>

Erste staatliche Förderung für Triqbriq

Am 8. März besuchte der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft Cem Özdemir das Holzbau-Startup TRIQBRIQ AG in der August-Bebel-Straße. Hintergrund war die Bescheidübergabe einer Startup-Förderung der Landwirtschaftlichen Rentenbank in Höhe von 800.000 Euro. TRIQBRIQ fertigt standardisierte Holzbausteine aus Schwach- und Schadholz ohne den Einsatz von künstlichen Verbindungsmitteln. Auch Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann war 2023 bereits zu Gast. <https://triqbriq.de/>

Stadtwerke erfolgreich rezertifiziert

Die Stadtwerke Tübingen (swt) erfüllen weiterhin die Kriterien der „Stadtwerke-Initiative Klimaschutz“ der Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserversorgung (ASEW), die sich im Jahr 2022 gegründet hatte, um sich mit vereinten Kräften auf den Weg hin zu einer treibhausgasneutralen Wirtschaft zu machen. Nun überzeugte der CO₂-Reduktionspfad der swt auch im zweiten Prüfungsjahr, so dass die swt aktives Mitglied der Klimaschutzinitiative bleiben. <https://www.swtue.de/>

Stadtwerke erneut Top-Lokalversorger

Und gleich noch eine Auszeichnung erhielten die Stadtwerke Tübingen im März: Sie wurden zum 13. Mal in Folge mit dem begehrten Siegel „TOP-Lokalversorger“ des unabhängigen Energieverbraucherportals (EVP) ausgezeichnet. Das bedeutet, dass die swt besonders verbraucherfreundlich, serviceorientiert und innovativ sind. Das EVP bewertete vor allem das Engagement der swt für den Klimaschutz und die Region insgesamt als sehr positiv. <https://www.swtue.de/>



Bild: CHT



Bild: Top-Innovator 2024



D. Lang, C. Nill, C. Adamczyk; Bild: itdesign



Bild: Volksbank in der Region

EcoVadis-Goldmedaille für CHT

Wie unserer Redaktion erst jetzt bekannt wurde, hat die CHT-Unternehmensgruppe im Januar von EcoVadis eine Goldmedaille erhalten. Die Auszeichnung würdigt die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen im Vergleich zu über 100.000 anderen Unternehmen weltweit. Das Bewertungssystem konzentriert sich auf die Bereiche Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung. Mit diesem Ergebnis gehört die CHT Gruppe zu den besten fünf Prozent der bewerteten Chemieunternehmen.

<https://www.cht.com/>

itdesign erhält „Top 100“-Siegel

Ein gutes Innovationsklima, innovationsfördernde Prozesse und Methoden sowie Innovationserfolg: Unter anderem in diesen Kategorien bewertet der Wettbewerb „Top 100“ mittelständische Unternehmen in Deutschland. Auch das Cloudsoftware-Unternehmen itdesign hat dieses Jahr die Auszeichnung erhalten. Die Preisverleihung findet im 8. Juni in Weimar durch Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar statt. itdesign wurde 1999 in Tübingen gegründet und hat heute rund 230 Mitarbeitende.

<https://itdesign.de/>

itdesign ist auch "Great Place to Work®"

Die itdesign GmbH hat auch den ersten Platz im Wettbewerb „Beste Arbeitgeber Baden-Württemberg 2024“ erhalten. Im bundesweiten Wettbewerb landete das Software-Unternehmen auf Platz elf. Unter den ITK-Unternehmen nimmt itdesign innerhalb der Größenklasse Platz acht ein. Um das Qualitätssiegel „Great Place to Work®“ zu erhalten, stellen sich Unternehmen einer unabhängigen Prüfung ihrer Arbeitsplatzkultur und dem Urteil der eigenen Mitarbeitenden.

<https://itdesign.de/>

Volksbank in der Region ausgezeichnet

Die Volksbank in der Region hat sich bei Deutschlands größtem Bankentest der Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH sowohl in Tübingen als auch in Herrenberg erneut die Spitzenposition in der Privatkundenberatung gesichert. Mit der Gesamtnote von 1,73 bzw. 1,81 konnte sie sich dabei deutlich von den Mitbewerbern absetzen. „Damit wird uns von unabhängiger Seite eine kontinuierlich hohe Service- und Beratungsqualität bestätigt, die all unseren Kundinnen und Kunden zugutekommt“, sagt Jörg Stahl, Co-Sprecher des Vorstands der Bank. <https://www.vbidr.de/>



Bild: Universitätsstadt Tübingen



Bild: tsf



Bild: Kanzlei HSP



Logo: Tante M

Erfolgreich bei KLIMAfit; Nächste Runde startet

Die CureVac Manufacturing GmbH, die Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Zentrum für Medienkompetenz (ZFM) und die Walter Maschinenbau GmbH haben das interkommunale Projekt „Gemeinsam.KLIMAfit in der Region Neckar-Alb“ erfolgreich abgeschlossen. Gemeinsam mit zwölf anderen Unternehmen und Einrichtungen aus der Region haben sie sich intensiv damit auseinandergesetzt, welchen Beitrag sie aktiv zum Klimaschutz leisten können. Nun geht das Projekt KLIMAfit in die nächste Runde:

<https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/klimafit>

tsf mit neuer Geschäftsführung

Die tsf Tübinger Stahlfeinguss GmbH & Co.KG hat seit 1. März einen neuen Geschäftsführer: Markus Kemmner, bisheriger kaufmännischer Leiter bei tsf, vertritt die Gesellschaft nun allein nach innen und außen. Johanna Stadtler hatte ihr Amt als Geschäftsführerin zum 1. März niedergelegt und fungiert seither als Gesellschafterin und Vorsitzende des Beirats. tsf hat 75 Mitarbeitende und fertige Feingesussteile mit Stückgewichten von 10 Gramm bis über 70 kg.

<https://tsf.de/>

HSP verlängert Sport-Partnerschaften

Pünktlich zum internationalen Frauentag am 8. März hat die Kanzlei HSP die Verlängerung ihrer seit 2021 bestehenden Partnerschaft im lokalen Frauenfußball bekanntgegeben. Das Logo der Kanzlei wird bis zum Ende der Saison 2026/27 die Trikots aller Mädchen- und Frauenmannschaften des TV Derendingen, des TSV Lustnau sowie des SV Unterjesingen zieren. Alle Vereine werden von HSP finanziell unterstützt.

<https://www.kanzlei-hsp.de/>

Neu: Tante-M Laden in Hagelloch

In Hagelloch in der Oberen Gasse 15 hat der erste „Tante-M“-Laden Tübingens eröffnet. Hier kann täglich von 5 bis 23 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen, eingekauft werden. In dem kleinen Nahversorger-Laden gibt es eine großzügige Auswahl an Marken- sowie Regionalprodukten zu fairen Preisen. Es gibt kein aktives Verkaufspersonal – bezahlt wird an einer SB-Kasse. Tante M ist ein Franchise-System mit Sitz in Bad Urach. Der erste Laden eröffnete 2019 in Grafenberg.

<https://tante-m.shop/>



Bild: Emanuel Gastronomy



Bild: Marktschenke



Bild: Amasia

Standort



Bild: azubi-speed.de

Neu: Emanuel Gastronomy im Güterbahnhofareal

Der lange Leerstand in der Eisenbahnstraße 27 ist behoben: Nun bietet Bosko Androsevic mit seinem Team hier unter dem Label „Emanuel Gastronomy“ kroatische Spezialitäten an. Der Name ist in Tübingen nicht unbekannt, denn Androsevic, selbst gebürtiger Kroate, betreibt bereits einen gleichnamigen Catering-Service und Imbiss in der BG-Klinik.

<https://cafe-emanuel.de/>

Marktschenke wieder geöffnet

Aufgrund ihrer zentrale Lage auf dem Marktplatz ist die Marktschenke ein beliebter Treff- und Anlaufpunkt für Einheimische und Auswärtige. Nun ist der Gastronomiebetrieb nach Renovierungsarbeiten wieder geöffnet. Die neue Pächterin Anna Hammer und ihr Team bieten Kaffeespezialitäten, hausgemachte Kuchen, Weine, Aperitif und kleine Speisen nach einfachem, regionalem Konzept an.

<https://marktschenke-tuebingen.de/>

Amasia schließt Ende März

„Amasia Wohnkultur und Accessoires“ in der Schmieditorstraße 15 führt derzeit einen Räumungsverkauf durch. Das Wohndesign-Geschäft schließt Ende März nach 33 Jahren in Tübingen. Hier gab es Möbel, Lampen, Wohnaccessoires, Heimtextilien, Schmuck und vieles mehr aus Südostasien. Der 66-jährige Inhaber Thomas Schmid geht in Ruhestand. Eine Nachfolge für sein Geschäft wurde leider nicht gefunden:

<https://www.amasia-tuebingen.de/>

Azubi-Speed-Dating am 18. April

Schülerinnen und Schüler, die einen Ausbildungsplatz suchen, können beim Tübinger Azubi-Speed-Dating in Kontakt mit Unternehmen aus der Region treten und in zehnminütigen Kurzgesprächen deren Angebote kennenlernen. Die WIT-Veranstaltung findet am 18. April von 9 bis 16 Uhr im Sparkassen Carré, Mühlbachäckerstraße 2, statt. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich noch bis 2. April für bis zu vier Kurzgespräche anmelden unter:

www.azubi-speed.de/tubingen-2024



Bild: WIT



Bild: swt/Marquardt



Bild: tuepedia/Dktue



Bild: tuepedia/HubertQ

Probiererle für die Altstadt gesucht

Das Projekt „Probiererle“ geht in die zweite Runde. Nach dem großen Erfolg von Projekten wie Haagtor-space und Café Musée am Schloss sucht die Universitätsstadt Tübingen auch in diesem Sommer wieder direkt umsetzbare innovative Projektvorhaben mit Potenzial zur Stärkung der Altstadt. Die „Probiererle“ werden finanziell unterstützt, testweise umgesetzt und von der WIT begleitet. Die Bewerbungsphase startet in Kürze. Das Antragsformular findet sich dann hier: www.tuebingen.de/altstadtrahmenplanung-probiererle

Neckar-Parkhaus wieder offen

Seit Februar erneuern die Stadtwerke Tübingen (swt) in der Wöhrdstraße eine sanierungsbedürftige Wasserleitung. Nach Abschluss des ersten Bauabschnitts ist das Neckarparkhaus wieder offen. Der Verkehr wird im Einbahnstraßenbetrieb durch die Wöhrdstraße geführt: Die Einfahrt erfolgt über Karlstraße, die Ausfahrt in Richtung Friedrichstraße. Die Zufahrt zum Parkhaus erfolgt in der aktuellen Bauphase über die Karlstraße/Ecke Zinser-Dreieck. <https://www.swtue.de/>

Reinigung in der Steinlach-Unterführung

Aktuell reinigen die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen (KST) den Fußgänger- und Fahrradtunnel zwischen dem Haagtorplatz und der Neckarhalde. Danach ist die Steinlach-Unterführung zwischen Karlstraße und Steinlachallee an der Reihe. Die Arbeiten hierfür beginnen am 30. März und werden voraussichtlich am 6. April abgeschlossen. Kontakt: servicebetriebe@tuebingen.de

Brunnen bis Ostern wieder in Betrieb

Die 82 städtischen Brunnen, die während der Wintermonate abgeschaltet waren, gehen wieder in Betrieb. Als erstes sprudelten ab 19. März der Georgsbrunnen auf dem Holzmarkt und der Neptunbrunnen auf dem Marktplatz wieder. Seither folgen nach und nach die restlichen Brunnen in der Innenstadt und in den Ortsteilen. Bis Ostern sollen alle Brünnlein wieder fließen - frisch gereinigt und repariert.



Bild: Mihriban Şahin

Neue städtische Gleichstellungsbeauftragte

Der Tübinger Gemeinderat hat im März Mihriban Şahin zur Leiterin der Stabsstelle Gleichstellung und Integration der Stadtverwaltung gewählt. Die 45-Jährige übernimmt den Posten von Luzia Köberlein, die Ende April in den Ruhestand geht. Şahin hat Politikwissenschaften, Soziologie und BWL studiert. 2015 übernahm sie die stellvertretende Leitung der Stabsstelle und im Mai 2022 die kommissarische Leitung im Tandem, wobei sie bisher den Bereich Integration verantwortet hat. <https://www.tuebingen.de/gleichstellung>



Bild: IHK Reutlingen

IHK kritisiert Gewerbesteuerdiskussionen

Das Präsidium der IHK Reutlingen appelliert an Stadtspitzen und Gemeinderäte in der Region, von Hebesatz-erhöhungen bei der Gewerbesteuer abzusehen. „Gerade in der aktuell schwierigen Lage trifft jede Kostensteigerung die Unternehmen doppelt“, sagt IHK-Präsident Christian O. Erbe. „Angesichts schwächerer Umsätze und rückläufiger Auftragseingänge bei den örtlichen Unternehmen sollten die Kommunen ihre Haushalte nur über die Ausgabenseite konsolidieren“, so Erbe. Keine Erhöhung sei gute Wirtschaftsförderung und leiste den besten Beitrag für eine prosperierende Wirtschaft. <https://www.reutlingen.ihk.de/>



Bild: Handwerkskammer Reutlingen

Mehr Ausbildungsverträge im Handwerk

Im vergangenen Jahr ist die Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen leicht zurückgegangen. Nur die Landkreise Tübingen und Freudenstadt können sich über eine Zunahme freuen: In Tübingen waren es 391 neue Verträge gegenüber 381 im Vorjahr. Handwerkskammerpräsident Harald Herrmann betont, dass nur mit genügend qualifizierten Handwerkern Klimaschutz, die Energie- und Mobilitätswende sowie der Infrastrukturausbau gelingen und die tägliche Versorgung sichergestellt werden können.

<https://www.hwk-reutlingen.de/>



Bild: Elia Schmid



Bild: Universitätsstadt Tübingen



Bild: tuebingen-info.de

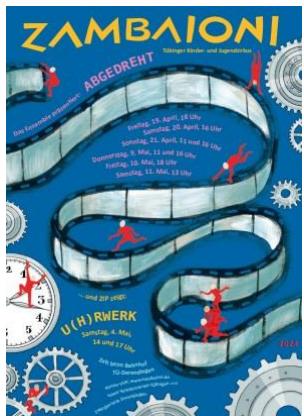


Bild: Zambaioni

Neue Ausstellung in der Kulturhalle ab 5. April

Die Ausstellung „Im Begriff des Versorgens“ läuft vom 5. April bis 3. Mai in der Kulturhalle. Sie beschäftigt sich mit der Sichtbarmachung der verborgenen Architektur des Gebäudes selbst und der vergangenen bis gegenwärtigen Nutzung der Versorgungsstränge im heutigen Ausstellungsraum. Zur Ausstellungseröffnung am 4. April um 19 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Dialogische Führungen mit der Künstlerin Leonie Lass finden am 7. und 21. April jeweils um 12 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

<https://www.tuebingen.de/kulturhalle>

Astronomische Uhr: Führungen ab 9. April

Die astronomische Uhr im Ziergiebel des Tübinger Rathauses verrät den Stand der Sonne im Tierkreis und die verschiedenen Mondphasen. Wie sie funktioniert, erklären die ehrenamtlichen Uhrenexperten Hannelore und Martin Boertzel sowie Dr. Jürgen Kost und Sabine Kasper in monatlichen Führungen. Der erste Termin in diesem Jahr ist am 9. April um 15 Uhr.

Anmeldung bis 5. April an astrouhr@tuebingen.de.

Weitere Termine: 21. Mai, 25. Juni, 2. Juli, 13. August, 3. September und 8. Oktober.

Tübinger Reittournier ab 18. April

Die Tübinger Reitgesellschaft e.V. veranstaltet vom 18. bis 21. April in Waldhausen das große Tübinger Reittournier mit Springprüfungen bis zur schweren Klasse S, zu der Reiterinnen und Reiter aus dem ganzen Land erwartet werden. Am 6. und 7. Juli folgt dann ein Turnier mit Dressur- und Springprüfungen bis Klasse M, bei denen Reiterinnen und Reiter aus der Region ihr Können unter Beweis stellen.

<https://www.tuebinger-reitturniere.de/>

30 Jahre Zirkus Zambaioni

Zum 30. Geburtstag des Tübinger Kinder- und Jugendzirkus Zambaioni zaubern die jugendlichen Artistinnen und Artisten zwei furiose Familienshows aus dem Hut! Los geht es am Wochenende vom 19. bis 21. April mit dem Programm "Abgedreht" im Zirkuszelt auf der Derendinger Festwiese beim Bahnhof. Im Mai wird neben diesem Programm (9.-11.5.) auch "U(h)rwerk" aufgeführt (4.5.). Weitere Informationen zu den Programmen: <https://www.zambaioni.de/auffuehrungen/zeltauffuehrungen-allgemein>



Bild: Universitätsstadt Tübingen



Bild: BVV/G. Eberle



Bild: BVV/B. Honner



Bild: decoDesign.peters

Georgimarkt am 23. und 24. April

Am 23. und 24. April findet jeweils von 8 bis 19 Uhr der Georgimarkt statt, ein echter Krämermarkt, der zum Schauen und Kaufen einlädt. Hier gibt es Bürsten, Pflaster, Kochlöffel, Körbe, Socken, Unterwäsche, Mützen und vieles andere mehr. Der Georgimarkt erstreckt sich vom Marktplatz über die Kirchgasse und den Holzmarkt bis in die Neckargasse und die Neue Straße hinunter. Weitere Stände befinden sich in der Marktgasse und in der Kornhausstraße.

<https://www.tuebingen.de/veranstaltungen>

Flohmarkt am 27. April

Am 27. April ist wieder Flohmarkt in der Uhlandstraße. Hier bieten Tübinger_innen alles feil, was sich in ihren Schränken, Kellern, Garagen und Dachböden seit Jahren angesammelt hat. Von Kleidern, aus denen die eigenen Kinder schon lange herausgewachsen sind, über alte Schallplatten und altes Porzellan bis hin zu jedem nur erdenklichen Krimskram, unter dem sich so manche Rarität versteckt hält, kann man auf dem Flohmarkt nach Herzenslust stöbern.

<https://www.tuebingen-info.de/>

Regionalmarkt und Fairer Markt am 27. April

Ebenfalls am 27. April erwartet Sie in der Altstadt ein buntes Markttreiben mit vielen kulinarischen Genüssen: Beim Regionalmarkt, der 2024 sein 20-jähriges Jubiläum feiert, zeigen rund 100 heimische Erzeuger ihre regionale Produktvielfalt und machen Appetit auf heimische Produkte. Parallel findet der Faire Markt rund um das Nonnenhaus statt. Hier gibt es faire Mode, Accessoires, Literatur, Deko- und Geschenkartikel, Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände von Händlerinnen und Händlern aus Tübingen und der Umgebung.

<https://www.tuebingen.de/211x.html#/15305>

Textil-Ausstellung von Gundula Lever

Die Tübinger Textilkünstlerin Gundula Lever stellt noch bis Ende Mai ihre farbenfrohen Werke im Atelier decoDesign.peters, Eisenbahnstraße 1, aus. Zu sehen sind handgefertigte Wandbehänge aus Seide. Die Künstlerin färbt ihre Stoffe vorwiegend mit Hilfe der japanischen Shibori-Technik. Die Stoffe werden anschließend von Hand zu Wandbehängen weiterverarbeitet. Dabei wird nicht nur von Hand genäht, sondern auch gequiltet. Handgefärbte Seidenschals und -tücher komplettieren die Ausstellung.

<https://decodesign-peters.de/>



Bild: Tübinger Zimmertheater



Bild: Boxenstop

Zimmertheater-Förderverein mit neuem Vorsitz

Der Förderverein des Zimmertheaters („Freunde des Tübinger Zimmertheaters e.V.“) hat auf seiner Jahreshauptversammlung im Februar Ella Kleine ohne Gegenstimmen zur neuen Vorsitzenden des Vereinsvorstands gewählt. Sie ist seit über 20 Jahren Mitglied des Vereins, der das Zimmertheater ideell und finanziell unterstützt. Zusammen mit Ella Kleine bilden den Vereinsvorstand der stellvertretende Vorsitzende Dr. Ernst Seidl sowie Dirk Biskup. Beide wurden bei der Versammlung wiedergewählt.

<https://www.zimmertheater-tuebingen.de/>

Boxenstop neuer AlbCard-Partner

Das Kinder- und Familienmuseum Boxenstop ist seit Februar neuer AlbCard-Partner. Mit der Karte, einem Angebot des Schwäbische Alb Tourismusverbands e.V. (SAT), erhalten Gäste inzwischen bei mehr als 170 TOP-Sehenswürdigkeiten der Region freien Eintritt. Sie ist an jedem Aufenthaltstag sowie am An- oder Abreisetag gültig.

<https://www.schwaebischealb.de/albcard>

Service



Bild: Universitätsstadt Tübingen/A. Faden

Öffnungszeiten und Wochenmarkt über Ostern

Von Karfreitag, 29. März, bis Ostermontag, 1. April, bleiben die städtischen Ämter und Dienststellen geschlossen. Dies gilt auch für die WIT. Abweichende Regelungen gibt es für die Stadtbücherei, das Stadtmuseum, den Hölderlinturm und das Hesse-Kabinett. Am Gründonnerstag, 28. März, findet ein zusätzlicher Wochenmarkt auf dem Marktplatz und dem Holzmarkt statt. Der Wochenmarkt an Karfreitag und Ostermontag entfällt. An Karsamstag findet der Wochenmarkt ebenfalls auf dem Marktplatz und dem Holzmarkt statt. www.tuebingen.de/feiertagsregelung

Infobroschüre zu den Kommunalwahlen

Die städtische Stabsstelle Gleichstellung und Integration, der Fachbereich Kommunales und der Tübinger Integrationsrat haben gemeinsam eine Informationsbroschüre zu den diesjährigen Kommunalwahlen am 9. Juni erstellt. Sie bündelt die wichtigsten Infos zur Wahl des Gemeinderats, des Kreistags und des Ortschaftsrats. Die Broschüre ist digital verfügbar und kann über folgende Mailadresse angefragt werden: integrationsrat@tuebingen.de



Grafik: Infobroschüre

INTERACTIONS WITH LANGUAGE-BASED AI



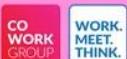
Bild: IWM

KI-Konferenz am 11. April

Am 11. April findet am Leibniz-Institut für Wissensmedien (IWM, Schleichstraße 6) ab 13 Uhr eine Konferenz zum Thema „Interactions With Language-Based AI“ statt. Die abschließende Podiumsdiskussion um 18 Uhr behandelt die Nutzung von generativer Künstlicher Intelligenz in Arbeit, Lehre und Alltag. Interessierte sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist auf Englisch. Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, aber erwünscht:

<https://www.iwm-tuebingen.de/mai-conference>

24.04. | 17 Uhr



Unternehmerinnen-Afterwork-Party

Netzwerken auf der Dachterrasse der WESTSPITZE, Tübingen



Grafik: Cowork Group/ Kontaktstelle Frau und Beruf

Afterwork-Party für Frauen am 24. April

Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen sind herzlich zur Afterwork-Party am 24. April ab 17 Uhr in der Westspitze eingeladen. Thema ist "Genuss-voll: Was das Leben schön und leicht macht". Organisiert wird der Abend von der Freiberuflerin Marlies Mittler und Ulrike Landmann von der Kontaktstelle Frau und Beruf (Reutlingen) in Kooperation mit der Cowork Group. Bei gutem Wetter kann der Sonnenuntergang von der Dachterrasse aus bestaunt werden.

[Zur Anmeldung](#)

Nachfolgeveranstaltung am 25. April

Um ein Unternehmen erfolgreich an die nächste Generation zu übergeben, kann sich ein frühzeitiger Blick in die Reihen der Mitarbeitenden lohnen. Was gilt es dabei zu beachten? WIT, Kreissparkasse Tübingen, IHK und Handwerkskammer Reutlingen laden alle Interessierten zu der Veranstaltung „Unternehmensnachfolge: Potenziale erkennen und nutzen“ ein. Sie findet am 25. April ab 16:30 Uhr im Sparkassen Carré, Mühlbachäckerstraße 2, statt. Hier erhalten Sie wertvolle Informationen, Praxistipps sowie Kontakte zu Expertinnen und Experten. Anmeldung erwünscht: Dorothee.Woerner@tuebingen.de

Einladung

Bild: Nachfolgeveranstaltung



Bild: fortbildung-bw.de

Fort- und Weiterbildungsberatung am 25. April

Am 25. April findet von 12 bis 15 Uhr bei der WIT in der Wilhelmstraße 16 eine Fort- und Weiterbildungsberatung des Netzwerks für berufliche Fortbildung statt. Das Angebot ist kostenfrei und trägerneutral. Regionalleiterin Petra Kriegeskorte analysiert in rund einstündigen Gesprächen Ihre persönliche berufliche Situation und zeigt mögliche Fort- und Weiterbildungsangebote auf. Anmeldung erforderlich: neckaralb@regionalbuero-bw.de



Bild: Universitätsstadt Tübingen



Grafik: Ausbildungs-Ass



Bild: Gudrun de Maddalena

Klimatag am 27. April rund ums Rathaus

Am 27. April findet in, vor und neben dem Rathaus wieder der Klimatag statt. Hier gibt es Anregungen und Ideen, wie jede und jeder selbst das Klima schützen und Energie sparen kann. Der Klimatag findet parallel zum Frühlings-Regionalmarkt und dem „Fairen Markt“ statt (vgl. Tourismus-Teil dieses Newsletters).

<https://www.tuebingen.de/veranstaltungen#/25231>

Ausbildungs-Ass gesucht

Mit dem Ausbildungs-Ass ehren die Wirtschaftsjunioren Deutschland jedes Jahr Betriebe und Initiativen, die sich besonders engagiert und nachhaltig um ihre Azubis kümmern. Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz vergeben die Wirtschaftsjunioren den Preis gemeinsam mit den Handwerksjunioren, der INTER Versicherungsgruppe und dem „handwerk magazin“. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni. Der Preis ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert. <https://ausbildungsass.de/>

Interkulturelles Training für die USA

Die frühere Direktorin des Deutsch-Amerikanischen Instituts (d. a. i.), Dr. Ute Bechdolf, hat sich als interkulturelle Trainerin selbstständig gemacht. Sie bietet Workshops und Coachings für Unternehmen an, die mit amerikanischen Partnern zusammenarbeiten oder Mitarbeitende in die USA entsenden. Mit ihren spezifischen Kenntnissen über das amerikanische Geschäftsleben unterstützt sie Teams und Führungskräfte bei Meetings, Präsentationen, Verhandlungen und Konflikten wie auch bei E-Mails und Small Talk. www.ute-bechdolf.de

Zuschuss fürs Energiesparen

Damit KMU den Weg hin zur Klimaneutralität schaffen, können sie bis zum 15. Mai einen kurzen Antrag auf europäischer Ebene einreichen, um Fördermittel für Energiesparmaßnahmen zu erhalten. Pro Unternehmen gibt es im Rahmen des „EENergy project“ bis zu 10.000 Euro an Zuwendung. Gefördert wird z. B. die Installation einer PV-Anlage oder eines smarten Beleuchtungs- oder Heizungssystems. <https://eenergy-project.eu/>



Bild: EENergy project

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: <https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:

<https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bauenplaene>

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de

Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
<http://www.tuebingen.de/wit>

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2600
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.